

Ressort: Politik

Union dringt auf Einigung bei der Mietpreisbremse

Berlin, 25.06.2014, 17:11 Uhr

GDN - Die Union drängt bei der Mietpreisbremse auf eine Einigung. "Wir wollen endlich zu einem tragfähigen Ergebnis kommen", sagte der zuständige Berichterstatter für die Unionsfraktion im Bundestag, Jan-Marco Luczak, dem "Handelsblatt" (Donnerstagsausgabe).

"Das muss doch möglich sein." Das zunächst von Bundesjustizminister Heiko Maas (SPD) vorangetriebene Reformvorhaben ist der Zeitung zufolge ins Stocken geraten. Im März hatte Maas einen ersten Referentenentwurf vorgelegt, den die Union ablehnt, weil er vom Koalitionsvertrag abweicht, heißt es weiter. Gespräche der Koalitionäre zum Reformvorhaben hätten bislang keinen Durchbruch gebracht. Die Union bestehe darauf, dass die im Koalitionsvertrag verhandelten Eckpunkte zur Mietpreisbremse auch im Gesetzentwurf berücksichtigt werden. "Machen wir uns nichts vor: Die Mietpreisbremse ist ein erheblicher Eingriff. Deshalb wäre der Justizminister gut beraten gewesen, die strikten Vorgaben des Koalitionsvertrags voll umzusetzen", sagte Unions-Vize Michael Fuchs dem "Handelsblatt". "Jetzt müssen wir nacharbeiten."

Bericht online:

<https://www.germindailynews.com/bericht-36794/union-dringt-auf-einigung-bei-der-mietpreisbremse.html>

Redaktion und Verantwortlichkeit:

V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDStV:

Haftungsausschluss:

Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

Editorial program service of General News Agency:

UPA United Press Agency LTD

483 Green Lanes

UK, London N13NV 4BS

contact (at) unitedpressagency.com

Official Federal Reg. No. 7442619